



2026

***FEMINISTISCHER MÄRZ
IN ASCHAFFENBURG***

Feministische Veranstaltungen geplant und
zusammengestellt von Aschaffener FLINTA*
(Frauen, Lesben, Intergeschlechtliche Personen,
Nicht-binäre Personen, Transpersonen, Agender-
Personen und alle weiteren Geschlechtsidentitäten)

Di, 24. Februar 19:30 Uhr Ort: Hannebambel	Table Quiz mit dem Feministischen März Anmeldung ab 18 Uhr, Tischreservierung im Hannebambel wird empfohlen. Veranstalter*in: Feministischer März Aschaffenburg. Eintritt frei.
Do, 26. Februar 19 Uhr Ort: Stern e.V., Platanenallee 1	libre, seguras, acompañadas – frei, sicher & nicht alleine Vortrag & Austausch (Videocall) mit mexikanischen Aktivistinnen*, die FLINTA* beim selbstorganisierten Schwangerschaftsabbruch in Mexiko begleiten. Veranstalter*in: Feministischer März Aschaffenburg. Eintritt frei.
Fr, 27. Februar 16 Uhr Treffpunkt: Tourist-Info	Nix geht ohne Frauen Stadtführung mit Anika Magath: Aschaffenburg aus dem Blickwinkel bedeutender Bürgerinnen. Veranstalter*in: Führungsnetz Aschaffenburg. Ticket-Kauf: vor Ort oder online unter www.vhs-aschaffenburg.de (Kurs-Nr. 2618011010). Kosten: 6,50 € pro Person.
Sa, 28. Februar 14 Uhr Ort: vhs Aschaffenburg, Luitpoldstr. 2	Boob Macrame: „Busenwunder“–Schlüsselanhänger als Statement-Accessoire Wir fertigen ein kleines, aber ausdrucksstarkes Symbol für weibliche Body Positivity und Identität: eine dreidimensionale stilisierte weibliche Brust als Schlüsselanhänger. Veranstalter*in: vhs Aschaffenburg; Kursleitung: Theresah Kalkbrenner-Hartmann. Anmeldung erforderlich: www.vhs-aschaffenburg.de . Gebühr: 22 € zzgl. Materialkosten.
Sa, 28. Februar ab 19 Uhr Ort: Monochrom, Weißenburger Str. 56 FLINTA* only!	Tanz in den FemMärz x SWEAT Kollektiv Feiern, tanzen, empowern! Wir gehen rein in den März – mit Beats, guter Energie und gelebter Solidarität. Wir connecten uns, tanzen und gestalten gemeinsam Demo-Schilder. All Hits, No Skips Sound von SWEAT female Allstars. Veranstalter*in: Feministischer März Aschaffenburg, SWEAT female Allstars in Kooperation mit Monochrom. Eintritt frei, bitte um Anmeldung: feministischermaerz@riseup.net
Mo, 2. März 18 Uhr Ort: Maria Ward Schule	Macherin! Prägende Heldinnen unserer Geschichte! Eine Ausstellung über Frauen, die viel mehr Aufmerksamkeit verdient haben. Veranstalter*in: Fem. März in Kooperation mit Maria Ward Schule. Eröffnungsveranstaltung: 2.3. 18 Uhr, Maria Ward Schule neue Aula. Laufzeit der Ausstellung: 3.3.–5.4.2026. Eintritt frei. Ausstellungsorte: Hannebambel, Maria Ward Schule, Mehrzweckraum Kahl.
Mi, 4. März 19:30 Uhr Online-Vortrag	vhs.wissen live: Die Frau als Mensch. Am Anfang der Geschichte In Büchern über die Steinzeit sehen wir vorrangig Männer beim Jagen, Feuerstein schlagen oder Höhlen bemalen. Die meisten Menschenbilder aber, die uns von Eiszeitmenschen selbst hinterlassen wurden, zeigen Frauen. Was waren das für Gesellschaften, die sie so zentral und ohne Scham darstellten? Veranstalter*in: vhs Aschaffenburg; Referentin: Ulli Lust. Teilnahme kostenlos. Anmeldung erforderlich: www.vhs-aschaffenburg.de

Wir versuchen möglichst viele Veranstaltungen kostenlos anzubieten, damit alle daran teilnehmen können. Wir haben also hohe Ausgaben und keine feste Einnahmequelle. Werft uns gerne was in die Spendenbox!

Do, 5. März 19 Uhr Ort: MIZ, Eingang über Riesengasse	Feministischer Leseabend Kurze Lesungen aus feministischer Literatur – Dabei kommen unterschiedliche Perspektiven aus mehreren Generationen zu Wort. Veranstalter*in: Gleichstellungsstellen der Stadt Aschaffenburg, Landkreis Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg. Eintritt frei.
Do, 5. März 20 Uhr Ort: Hofgarten Kabarett, Hofgartenstraße 1A	Tetra-Pack – die Comedy-Show im März FEMALE EDITION moderiert von Schlongonges: Die Aschaffenerin begrüßt drei außergewöhnliche Künstlerinnen die vielseitiger nicht sein könnten: Liedermacherin Laura Braun, Comedienne Julia Brandner & Tarja Nani Einlass: 19:00 Uhr, Start 20:00 Uhr. Ticketpreis: 25 €. Veranstalter*in: Hofgarten Kabarett
Fr, 6. März 19 Uhr Treffpunkt: Stiftsbrunnen, Stiftsplatz	Von frommen Frauen, Pfaffen und allerlei Gesindel Erlebnisführung in historischem Kostüm durchs nächtliche Aschaffenburg: Begleiten Sie eine Begine auf ihrem Weg durch die mittelalterliche Stadt. Meister Mathis, genannt Grünewald, wird Ihnen dabei ebenso begegnen wie hohe Herren und niedere Gesellen. Erfahren Sie einiges über das Zunftwesen, die Landesherrlichkeit, aber auch über die „unkeuschen“ Seiten Aschaffenburgs. Für Personen ab 14 Jahren geeignet. Veranstalter*in: Führungsnetz der vhs Aschaffenburg; Gästeführerin: Renate Gernhardt. Gebühr: 8 € p. P. Ticket-Kauf: vor Ort oder online unter www.vhs-aschaffenburg.de
Fr, 6. März 20 Uhr Ort: Urban Art Market, Riesengasse 6A	Lesung mit Anne Dittmann: „Jungs von heute – Männer von morgen“ Eltern wollen glückliche Söhne, die frei von toxischer Männlichkeit heranwachsen. Wie genau stellt man das an, wenn Vorbilder und gute Beispiele rar sind? Spiegel-Bestseller-Autorin und Jungs-Mutter Anne Dittmann macht sich auf die Suche nach Antworten auf die Frage, wie wir unsere Jungs zu sensiblen und verantwortungsbewussten Menschen erziehen, die fit sind für eine feministische Welt. Eintritt frei. Anmeldung: https://bildungsbuero.ticketmachine.de/de Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr. Veranstalterin: AK Zeit für Vielfalt (Kontakt: clara.leibfried@aschaffenburg.de)
Sa, 7. März 16 Uhr Treffpunkt: Stiftsbrunnen, Stiftsplatz	Nix geht ohne Frauen Stadtführung mit Anne Hundhausen: Aschaffenburg aus dem Blickwinkel bedeutender Bürgerinnen. Veranstalter*in: Führungsnetz Aschaffenburg. Ticket-Kauf: vor Ort oder online unter www.vhs-aschaffenburg.de Kosten: 6,50 € pro Person.
So, 8. März 10 Uhr Ort: Casino-Kino, Ohmbachsgasse 1	Film-Matinée: „Die Schule des Mutes – Rule Breakers“ Der Film erzählt die Geschichte von Roya Mahboob, die in Afghanistan eine IT-Schule gründet und jungen Frauen Zugang zu Bildung und Technologie ermöglicht. Trotz massiver Widerstände und Gefahren entfacht Mahboobs Mut eine Bewegung, die Hoffnung und die Chance auf Veränderung bringt. Eintritt: Regulärer Kinopreis/12,50 €. Veranstalter*in: Zonta Club Aschaffenburg

So, 8. März 14 Uhr Treffpunkt: Altstadtfriedhof, Aussegnungshalle	Zu Grabe getragen – Frauengeschichte(n) Rundgang mit Monika Spatz auf dem Altstadtfriedhof zum Leben und Tod von Aschaffenburg Frauen. Veranstalter*in: Führungsnetz der vhs Aschaffenburg. Ticket-Kauf: vor Ort oder online unter www.vhs-aschaffenburg.de . Gebühr: 6,50 € p. P.
So, 8. März 18 Uhr Start: Theaterplatz	NACHTTANZDEMO Unsere Wahl: Feminismus – für Selbstbestimmung & ein gewaltfreies Leben Veranstalter*in: Feministischer März Aschaffenburg
Mo–Do, 9.–12. März 9–12 Uhr Ort: Bildungsbüro, Pfaffengasse 7	Workshop: Selbstbewusstsein in der Arbeitswelt – Integration von Frauen fördern! Das Empowerment-Seminar unterstützt Frauen mit Migrationserfahrung dabei, sicher aufzutreten, Ziele zu verfolgen und Chancen zu nutzen. Referentin: Carola Wegerle, Dozentin für Kommunikation. Veranstalter*in: Evangelischen Bildungswerk Oberpfalz in Kooperation mit dem Integrationsmanagement Stadt Aschaffenburg. Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung bis zum 27.2.26 erforderlich: Integrationsbuero@aschaffenburg.de
Mo, 9. März 15 Uhr Ort: vhs Aschaffenburg, Luitpoldstr. 2	Schlaue Graue – der Filmtreff Die wahre Geschichte eines historischen Streiks, bei dem britische Fabrikarbeiterinnen ihre Nähmaschinen stilllegten, um kämpferisch auf Hochtouren zu laufen... Teilnahme kostenlos. Anmeldung erbeten: www.vhs-aschaffenburg.de . Veranstalter*in: vhs Aschaffenburg
Mo, 9. März 19 Uhr Ort: FAU-Lokal, Uhlandstr.7	Feministischer Streik – Input und Austausch Haben wir die Macht gesellschaftliche Verhältnisse durch die Verweigerung von Arbeit (Lohnarbeit, unbezahlte Sorgearbeit, Hausarbeit) grundlegend zu verändern? Anhand von Beispielen wollen wir uns dieser Frage widmen. Eintritt frei, ohne Anmeldung. Veranstalter*in: FAU & IL Aschaffenburg
Do, 12. März 19 Uhr Ort: profamilia Beratungsstelle, Frohsinnstrasse 28	World Café zum Thema Mental Load Im Rahmen des Feministischen März veranstaltet profamilia ein World Cafe zum Thema „Mental Load“. In dieser Veranstaltungsform können Sie sich spielerisch und niedrigschwellig mit ihren eigenen alltäglichen Herausforderungen als Elternteil, Partnerperson, Kolleg*in, ... auseinandersetzen. Bitte melden Sie sich bis spätestens 11.03.2026 unter 06021/7712263 oder per Mail aschaffenburg@profamilia.de an. Eintritt frei
Fr, 13. März 19:30 Uhr Ort: Stern e.V., Platanenallee 1	“no creature more evil and depraved than the human female” – Antifeminismus, Misogynie und andere Kontinuitäten im Denken von rechtsterroristischen „Lone Wolf“-Tätern Vortrag von Oana-Viktoria Heckl. Im Vortrag soll das Denken dieses Tätertypus, die Intersektionalität des Hasses und das dem Ganzen zugrunde liegende antisemitische und misogyne Weltbild am Beispiel einiger rechtsterroristischer Anschläge erörtert werden. Im Anschluss: Thekenspecial „Mucke statt Macker“ mit Riot-Grrrrl und feministischem Rap. Einlass: 19 Uhr. Eintritt frei. Veranstalter*in: Stern e.V.

Sa, 14. März 12–23:30 Uhr Ort: Jukuz, Kirchhofweg 2	Fem Fest Das Fem Fest geht in Runde 3! Euch erwartet: Metal-Flohmarkt, Workshops, kreative Aktionen, Konzerte von überragenden Hardcore-Bands. Anmeldung für Workshops/Flohmarkt erforderlich, weitere Infos: www.heavy-grounds.com Veranstalter*in: Heavy Grounds e.V., Eintritt: Pay What You Want
Sa/So 14./15. März Ort: VHS Südbahnhof, Schweinheimer Str. 15	WENDO – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung 2-Tageskurs für Mädchen von 12 bis 15 Jahren. Sa, 14. März: 10–15 Uhr So, 15. März: 10–14 Uhr Veranstalter*in: SEFRA Notruf und Beratung für Frauen. Preis: 80 € p. P.. Anmeldung unter www.sefraev.de
Sa, 14. März 14 Uhr Ort: Kunstgarage. Cornelienstraße 18	Vorstellung der Bildhauerin Kathi Hock Denkmalprojekt für die Sichtbarkeit historischer Frauen* im Stadtbild Aschaffenburgs. Eintritt frei. Veranstalter*in: FrauenMachenGeschichte
Mo, 16. März 16–18:30 Uhr Ort: Kita am Campus	Selbstverteidigungskurs: Eltern–Kind–Kurs Kinder ab 4 Jahre gemeinsam mit ihren Eltern. Bequeme Kleidung, keine Schuhe (ABS Socken), Schmuck abkleben/abnehmen. Getränk selbst mitbringen. Preis p. Kind: 45 €, Preis p. Elternteil: 10 €. Anmeldung: info@maja-kuhn.de
Mo, 16. März 19–21:30 Uhr Ort: Kita am Campus	Selbstverteidigungskurs: Für FLINTA* Bequeme Kleidung, keine Schuhe (ABS Socken), Schmuck abkleben/abnehmen. Getränk selbst mitbringen. Preis pro Teilnehmer*in: 45 €. Anmeldung: info@maja-kuhn.de
Do, 19. März 19 Uhr Ort: Jukuz, Kirchhofweg 2	Feminist Shelf Control live Annika Brockschmitt und Rebekka Endler lesen Romance Novels, damit Ihr sie nicht lesen müsst. Dabei unterhalten sie sich über Literatur, Feminismus, Friends und alles was das Herz begehrt. Veranstalter*innen: Feministischer März Aschaffenburg, Petra-Kelly-Stiftung und Jukuz Aschaffenburg. Eintritt frei, Anmeldung unter: fsc.femaschaffenburg@gmail.com
Sa, 21. März 10 Uhr Ort: Casino-Kino, Ohmbachsgasse 1	Frau.Leben.Freiheit: Lolita lesen in Teheran Im Teheran der 1990er gründet Professorin Azar Nafisi heimlich einen Lesekreis mit Studentinnen. Verbotene Literatur wird zum Akt des Widerstands, der Freiheit, Identität und Hoffnung eröffnet. Veranstalter*innen: Feministischer März Aschaffenburg in Kooperation mit dem Bildungsbüro, den Integrationslotsen der Stadt Aschaffenburg und GESTA e.V. Eintritt: 10 €.

Wir versuchen möglichst viele Veranstaltungen kostenlos anzubieten, damit alle daran teilnehmen können. Wir haben also hohe Ausgaben und keine feste Einnahmequelle. Werft uns gerne was in die Spendenbox!

Sa, 21. März
11–14:30 Uhr
Ort: Martinushaus,
Treibgasse 26

Transformative Gewaltprävention – Traumapädagogische Perspektiven
Workshop mit dem Bildungskollektiv fem*ergenz, in dem wir uns mit einer traumainformierten Perspektive der pädagogischen Gewaltprävention nähern wollen.
Anmeldung unter: M.Rowley@t-online.de. Eintritt frei.
Veranstalter*in: GEW AB-MIL

Sa, 21. März
20 Uhr
Ort:
Hofgarten Kabarett,
Hofgartenstraße 1A

Coremy: „Rasiert“
Musik über das Leben als queere Frau, Körperbehaarung oder den Widersprüchen der Generation Z. Rotzfrech, poetisch und schreiend komisch.
Einlass: 19:00 Uhr, Start 20:00 Uhr. Ticketpreis ab 28 €.
Veranstalter*in: Hofgarten Kabarett

Do, 26. März
19 Uhr
Ort:
vhs Aschaffenburg,
Luitpoldstr. 2

Die Zukunft der Kommunikation ist weiblich
Lesung und interaktiver Vortrag: Kommunikation entscheidet darüber, ob wir gehört werden – oder überhört, ob wir miteinander in Austausch treten – oder aneinander vorbeireden. Vornehmlich Frauen zugeschriebene Eigenschaften wie Empathie, Intuition und Präsenz sind keine Soft Skills mehr, sondern die zentralen Zukunftskompetenzen. SPIEGEL-Bestsellerautor und Business-Coach Balian Buschbaum erklärt anschaulich, warum.
Veranstalter*in: vhs Aschaffenburg; Referent: Balian Buschbaum.
Teilnahmegebühr: 7 €. Anmeldung erbeten: www.vhs-aschaffenburg.de.

Fr, 27. März
19 Uhr
Ort:
vhs Aschaffenburg,
Luitpoldstr. 2

Simone de Beauvoir – Existenz, Freiheit, Geschlecht
Vortrag: Unzweifelhaft war Simone de Beauvoir (1908–1986) die weibliche Galionsfigur des Existenzialismus'. Mit dem Buch „Das andere Geschlecht“ stieß sie zudem eine grundlegende feministische Debatte an. Der Vortrag beleuchtet ihre philosophisch-gesellschaftspolitischen Positionen sowie ihr Leben, das sie vor allem, aber nicht „nur“ mit Jean-Paul Sartre teilte.
Veranstalter*in: vhs Aschaffenburg; Referent: Dr. Florian G. Stickler.
Teilnahmegebühr: 7 €. Anmeldung erbeten: www.vhs-aschaffenburg.de.

Fr, 27. März
16–20 Uhr
Ort: Bildungsbüro,
Pfaffengasse 7

Stammtischkämpfer*innen gegen antifeministische und queerfeindliche Parolen
Argumentationstraining und Seminar mit „Aufstehen gegen Rassismus“: Werde Stammtischkämpfer*in! Schnell und gezielt kontern auf antifeministische und queerfeindliche Parolen!
Veranstalter*in: Feministischer März Aschaffenburg Eintritt frei, max. 20 Personen. Anmeldung bis 26.03.2026 unter: hannahsophie639@gmx.de



Wir versuchen möglichst viele Veranstaltungen kostenlos anzubieten, damit alle daran teilnehmen können. Wir haben also hohe Ausgaben und keine feste Einnahmequelle. Werft uns gerne was in die Spendenbox!

Fr, 27. März
19 Uhr
Ort: Jukuz,
Kirchhofweg 2

FLINTA*Sounds
FLINTA*Sounds ist eine Konzertreihe, die gezielt Räume für FLINTA*-Musikerinnen und das Publikum (all genders welcome) schafft und feministische Perspektiven im Kulturbereich stärkt. Im Rahmen des Feministischen März in Aschaffenburg versteht sich FLINTA*Sounds als musikalischer Beitrag zu Sichtbarkeit, Widerstand und Solidarität. Die Konzerte sind mehr als Unterhaltung, sie sind Orte des Empowerments, des Austauschs und des gemeinsamen Lautseins. FLINTA*Sounds macht abseits etablierter Strukturen vielfältige Stimmen hörbar und zeigt, wie Gleichberechtigung in der Musikbranche aussehen kann, auf und hinter der Bühne.
18 Uhr Einlass, 19 Uhr Beginn. Veranstalter*in: JUKUZ Aschaffenburg, FLINTA*Sounds. Einlass: pay what you want.

Sa, 28. März
14–18 Uhr
Ort: Atelier
Jennifer Maus,
Dinglerstr. 6a

Achtsame Stressbewältigung
Mit geführten Meditationen und einfachen Kreativitätsübungen geben wir euch einen Einblick in Möglichkeiten der Stressbewältigung. Dies findet in einer inspirierenden und schönen Atmosphäre in einem Kunst-Atelier statt. Keine Vorkenntnisse notwendig.
Geleitet von Betty (Meditations- und Achtsamkeitslehrerin) und Jenny (Kunst-Dozentin). Kosten: 49 € pro Person.
Anmeldung: jennifer.maus@yahoo.de

Sa, 28. März
16–20 Uhr
Ort: JUKUZ,
Kirchhofweg 2

FLINTA* only!

Selbstverteidigungskurs
Mit Hilfe von Krav Maga wird eine handlungssichere Struktur erarbeitet, auf die selbst in Stresssituationen zurückgegriffen werden kann. Neben der körperlichen Abwehr wird viel Wert auf Prävention gelegt. Ein Schwerpunkt ist deshalb die Konflikt- und Gefahrenvermeidung.
Ab 15 Jahre. Teilnahmegebühr: 75€ pro Person (Soli-Plätze verfügbar). Kursdurchführung: DLS Darmstadt.
Anmeldung und Fragen: elena@straehle.com

Sa, 28. März
21 Uhr
Ort:
Urban Art Market,
Riesengasse 6A

Neue Deutsche Welle – Punk trifft auf Female Rage
Seid bereit für ein feucht fröhliches Klangerlebnis.
Einlass: 20 Uhr, Beginn 21 Uhr. Eintritt frei.
Veranstalter*in: Urban Art Market

So, 29. März
14 Uhr
Start der Tour:
Frohsinnstr. 19

„Fancy Women Bike Ride“ – Gemeinsam radeln für Freiheit, Vielfalt und Mobilität
Der Fancy Women Bike Ride ist eine bunte, feministische Fahrradtour. Im Mittelpunkt stehen Frauen sowie LGBTQIA+Personen; willkommen sind alle, die das Anliegen solidarisch und respektvoll unterstützen. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für selbstbestimmte Mobilität, Vielfalt und gegen Diskriminierung.
Veranstalter*innen: Migrantinnen für Migrantinnen e.V. und VCD Kreisverband AB-MIL e.V. Teilnahme kostenlos. Rückfragen: marleen.stock@mfm-ab.de

Do, 9. April
19 Uhr
Ort: Stern e.V.,
Platanenallee 1

„Feministisch streiten 2“
Buchvorstellung und Diskussion mit Koschka Linkerhand: Wir diskutieren, wie ein transnationaler, antikapitalistischer Feminismus gesellschaftliche Verhältnisse umwälzen kann, und suchen Antworten in aktuellen sozialen Bewegungen sowie der Analyse von Arbeit, Gewalt und globalen Machtverhältnissen.
Veranstalter*in: Interventionistische Linke Aschaffenburg. Eintritt frei.



SAVE THE DATE

21.05.2026

***FEMINISTISCHER MÄRZ
STAMMTISCH***

FLINTA* ONLY!

***ORT:
WIRD IM MAI AUF INSTAGRAM
BEKANNT GEGEBEN***



Mehr Infos zu den Veranstaltungen auf unserem Blog:
feministischermaerzaschaffenburg.wordpress.com/